

## Externe Ausschreibung



Im **Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)** in Wiesbaden ist in der Abteilung „Wasser“ im Dezernat W1 „Gewässerökologie“ zum 01.11.2022 die Position

### **einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)**

befristet für die Dauer von drei Jahren im Rahmen des Projektes „Ermittlung der kosteneffizientesten Maßnahmenkombination (WRRL und Regelungen DÜV) in eutrophierten Gebieten“ nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG zu besetzen.

Das HLNUG ist eine technisch-wissenschaftliche Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV). Fachleute verschiedener Disziplinen arbeiten an der Untersuchung und Bewertung der wesentlichen Medien unserer Umwelt - Naturschutz, Wasser, Boden und Luft. Es werden Daten und Informationen zum Zustand und zur Veränderung der Umweltmedien erfasst und gesammelt, aufbereitet, bewertet und öffentlich zugänglich gemacht. Aus den Daten werden Konzepte, Handlungsempfehlungen und Gutachten erstellt.

Das Dezernat W1 „Gewässerökologie“ gehört zur Abteilung „Wasser“ und hat folgende Aufgabenschwerpunkte: Überwachung des biologischen und hydromorphologischen Zustands der hessischen Oberflächengewässer im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und der Verordnung zum Schutz der Oberflächengewässer (OGewV), konzeptionelle Arbeiten und Organisation der Fortschreibung des Bewirtschaftungsplans mit Maßnahmenprogramm WRRL, Durchführung von Erfolgskontrollen, Auswertung und Bereitstellung von Daten sowie die Umsetzung der Badegewässerverordnung (VO-BGW).

#### **Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- die Auswertung von bereits vorhandenen biologischen Untersuchungsergebnissen einschließlich der Standortdaten aus dem Wasserrahmenrichtlinien-Monitoring
- die Planung und Umsetzung einer Erfolgskontrolle Biologie (Wirkungsmonitoring) in eutrophierten Gebieten nach Düngeverordnung
- die wissenschaftlich-statistischen Auswertungen von Daten, die eine Relevanz zu den unter Punkt 1 und Punkt 2 aufgeführten Themenfeldern haben

#### **Vorausgesetzt werden:**

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom (Universität/TU/TH)) der Biologie, der Ökologie, der Umweltwissenschaften oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- oder
- ein abgeschlossenes wissenschaftlich-technisches Hochschulstudium (Master, Diplom (Universität/TU/TH)) und langjährige Berufserfahrung in dem gesuchten Bereich.
- sehr gute Kenntnisse der Biologie der Fließgewässer, insbesondere in dem Bereich des Makrozoobenthos einschl. Taxonomie
- sehr gute Kenntnisse der Hydromorphologie der Fließgewässer
- sehr gute Kenntnisse im Bereich der Datenhaltung und der statistischen Analysen (Clusteranalysen, multidimensionale Skalierung, etc.)
- Erfahrungen im Bereich der Probennahmen-/ Untersuchungs-/ Bewertungsmethoden zu den biologischen Qualitätskomponenten gemäß Anhang V der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- sehr gute Kenntnisse der nationalen Bewertungsverfahren (PERLODES, PHYLIB, FIBS, PHYTOFLUSS)
- verhandlungssichere Deutschkenntnisse und eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift

- gute Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit MS-Office Anwendungen, insbesondere Word, Excel und Outlook
- Verhandlungsgeschick, Einsatzbereitschaft, eine hohe Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, eine sehr hohe Teamfähigkeit sowie ein ausgeprägtes Organisationsgeschick

**Wünschenswert sind:**

- Kenntnisse in der Zusammenstellung und Auswertung von GIS-Daten
- Kenntnisse der relevanten gesetzlichen Vorgaben in den Bereichen: Düngeverordnung (DüV), Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), Oberflächengewässerverordnung (OGewV), Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Kenntnisse des Statistikprogramms R

Wir bieten ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem aufgeschlossenen und innovativen Team, ein „LandesTicket Hessen“ mit dem Sie den ÖPNV in ganz Hessen kostenfrei nutzen können und alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Telearbeit und Homeoffice sind bei uns selbstverständlich. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit für Beschäftigte 40 Wochenstunden.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H).

Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Menschen mit Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Das HLNUG ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem „Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber“ des Landes Hessen zertifiziert.

Fachliche Ansprechpartner ist Frau Dr. Zang, Telefon: 0611 6939-576. Das Verfahren wird betreut durch Frau Doris Meyer, Telefon: 0611 6939-522.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit einem Lebenslauf, Arbeitszeugnissen und dem Nachweis über den Abschluss Ihres Studiums, richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer W1 2022 01 hD bis zum **15.09.2022** an das Personaldezernat (Z3) des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden. Wenn Sie über einen ausländischen Bildungsabschluss verfügen, kann dieser nur berücksichtigt werden, wenn die Anerkennung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen beigefügt ist. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Ihre Bewerbung können Sie auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an [bewerbung-z3@hlnug.hessen.de](mailto:bewerbung-z3@hlnug.hessen.de) richten.